Presseinformation

15. Januar 2016

LR Schwarz: Medizinische Angebote, die auf Frauen zugeschnitten sind, forcieren

Geschlechterspezifische Vorsorgeuntersuchungen als Bestandteil moderner Medizin

Niederösterreichs Frauen-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz begrüßt die seit 2014 beworbenen und durchgeführten Vorsorgeuntersuchungen - besonders im Bereich der Mammographie - und weist darauf hin, „derartige geschlechterspezifische medizinische Angebote noch stärker zu initiieren." Sie bezieht sich damit auf die jüngst vorgelegte Zwischenbilanz der Wiener Gebietskrankenkasse, wonach in den letzten beiden Jahren in Österreich rund 1,25 Millionen Frauen vom Mammografie-Programm Gebrauch machten.

„Basis für spezielle auf Frauen zugeschnittene medizinische Vorsorge und Versorgung ist das Umdenken in eine männliche und eine weibliche Richtung. So wie jeder Mensch individuelle körperliche Gegebenheiten hat, gibt es allgemein grundlegende Unterschiede zwischen den Geschlechtern", weist die Landesrätin auf die über Jahrhunderte praktizierten Forschungen und Diagnosen hin, die sich ausschließlich auf die männlichen Bedürfnisse bezogen.

„Mit Vorsorgeprogrammen speziell für Frauen beschreitet unsere moderne Medizin richtige Wege. Daher möchte ich alle Frauen in unserem Bundesland aufrufen, solche Angebote wahrzunehmen, um möglichst früh eventuelle Krankheitsanzeichen erkennen zu können", betont die Landesrätin.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at